



**care**®

Die mit dem CARE-Paket



## Jemen

Ernährungs- und  
Trinkwasser-  
sicherung

<b>Land/Region:</b>	Jemen/ Gouvernorate Hodeidah und Hajjah
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Deckung humanitärer Bedarfe durch verbesserten Zugang zu grundlegenden Bedürfnissen durch Cash Transfers in den Gouvernoraten Hodeidah und Hajjah im Jemen
<b>Laufzeit:</b>	August 2017 - Juni 2019
<b>Partner:</b>	CARE Yemen
<b>Finanzierung:</b>	Auswärtiges Amt (AA)

**Situation:** Seit der Eskalation des Konflikts im März 2015 leidet die Bevölkerung im Jemen unter einer massiven humanitären Krise, welche dazu geführt hat, dass geschätzte 18,8 Mio. Menschen (72% der Gesamtbevölkerung) dringend auf externe Unterstützung angewiesen sind. Der drei Jahre andauernde Konflikt hat zu einem starken wirtschaftlichen Rückgang geführt, wodurch die Lebensgrundlagen der betroffenen Menschen aufgezehrt sind. Es fehlt vor allem an Zugang zu sauberem Trinkwasser, Nahrungsmitteln und Basisgesundheitsversorgung. Die beschädigte und z.T. zerstörte WASH-Infrastruktur hat zu Cholera-Ausbrüchen und einem signifikanten Anstieg der Unter- und Mangelernährungsraten im ganzen Land geführt. 17 Mio. Jemeniten sind ernährungsunsicher, darunter 6,8 Mio. akut mangelernährte (Klein-)Kinder, schwangere und stillende Frauen sowie ältere Menschen.

**So hilft CARE:** Ziel des Projekts ist die Reduzierung des Leidens der von der Krise am stärksten betroffenen Bevölkerungsgruppen in den Distrikten Al Marawa'a und Bajel (Gouvernorat Hodeidah) sowie Wadrah/Mabyan und Kuaaideneh (Gouvernorat Hajjah). Kernkomponenten des Projekts sind die Verbesserung der Ernährungssituation, insbesondere von Binnenvertriebenen und frauengeführten Haushalten durch Bargeldtransfers, die Rehabilitierung von essentieller Gemeindeinfrastruktur im Rahmen von Cash-for-Work Maßnahmen sowie die Verbesserung des Zugangs zu sauberer Trinkwasserversorgung durch die Instandsetzung von Wassernetzwerken.

CARE Deutschland-Luxemburg e.V. wird für Qualität und Transparenz regelmäßig ausgezeichnet. CARE verpflichtet sich den Standards der Initiative Transparente Zivilgesellschaft, den Grundsetzen des Deutschen Spendenrates und erhielt zuletzt im Ranking der 50 deutschen Top-Spendenorganisationen von Spiegel Online und Phineo den 3. Platz. [www.care.de](http://www.care.de)